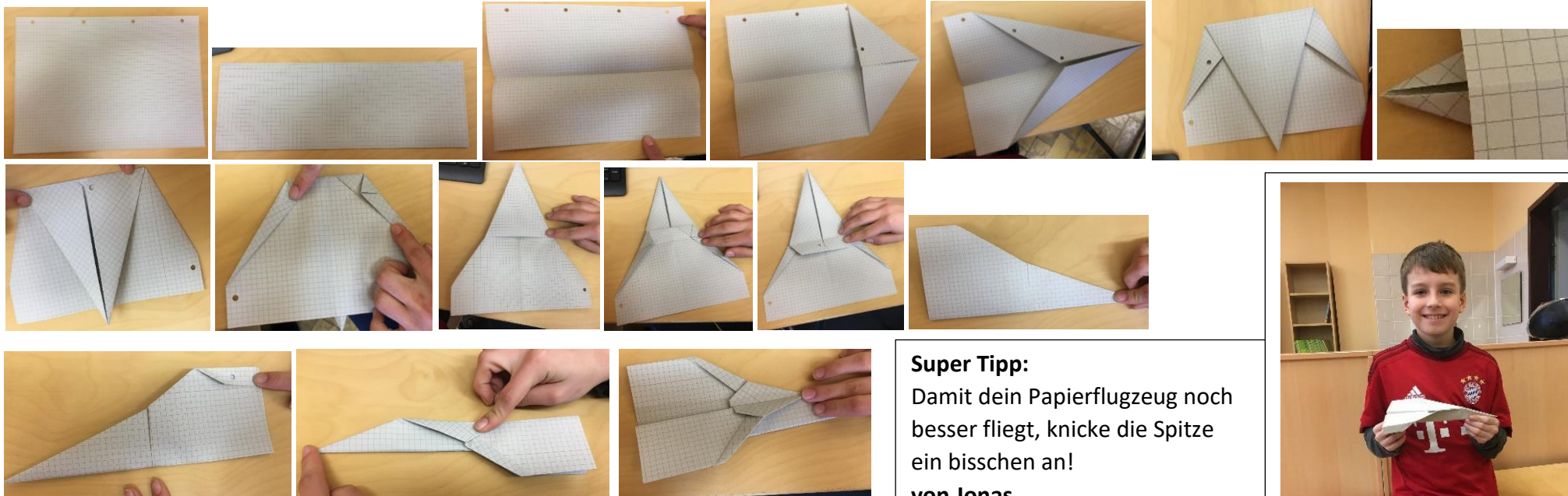


Papierflugzeug selber basteln!



Super Tipp:

Damit dein Papierflugzeug noch besser fliegt, knicke die Spitze ein bisschen an!

von Jonas



Fortsetzung: Lola in der Traumwelt

Lola hielt sich die Ohren zu und fragte: „Was war das?“ „Das war die Hupe zum auffordern vom Wettbewerb.“, antwortete der Elefant. „Oh nein!“, rief er. „Ach komm, das schaffst du schon.“, ermutigte Lola ihn während die beiden zum Wettbewerb liefen. Als sie ankamen standen schon richtig viele Leute am Start. „Kannst du mich begleiten?“, fragte Emil. Lola antwortete: „Ich werde dich auf Schritt und Tritt begleiten.“ Da ertönte ein Geräusch: „Auf die Plätze Los!“ Der Elefant rannte Los und winkte Lola zu. Die Teilnehmer kamen an einer Brücke an und der Elefant musste darüber laufen. Beim Laufen fragte Lola: „Wie heißt du eigentlich? Also ich heiße Lola.“ „Ich heiße Emil.“, rief er damit Lola ihn gut verstehen konnte. Aber als er an der Mitte ankam wackelte die Brücke plötzlich, dann fiel die andere Seite runter und der Elefant schrie: „Ahhhhhhhh!“ Lola versuchte ruhig zu bleiben aber schrie ebenfalls. Da sah sie eine Ranke und warf sie runter, dem Elefanten zu. „Emil“, rief sie, „fang!“ Der Elefant fing die Ranke und Lola zog dran und holte Emil hoch. Lola brachte ihn wieder auf die Strecke und sieliefen weiter. Plötzlich hörte Lola jemanden murmeln: „So ein Mist, niemand ist ausgeschieden!“ Nun kam Emil am nächsten Hindernis an, er musste über einen Berg klettern. Doch als er versuchte hoch zu klettern fielen sehr viele Kieselsteine auf ihn. Dann auf einmal fiel ein Schatten auf ihn und Lola merkte sofort, dass was nicht stimmte. Sie rannte so schnell sie konnte zu Emil. Ebenso sah Lola einen riesigen Stein auf Emil fallen, der stand wie erstarrt und rührte sich kein Meter. Im letzten Moment zog Lola Emil weg und der Stein fiel auf den Boden und zerbröselte in unzählige Stücke. Emil der noch in Schock stand stotterte: „D...d...das war kn...knapp!“ Diesmal hörte Lola nichts aber sie hat jemanden gesehen der sehr wütend darüber aussah. Lola sah auch nicht gerade zufrieden aus, immerhin war ihr Freund in Gefahr. Emil lief weiter und Lola folgte ihm diesmal auf der Rennstrecke.

von Jiahe

Unser EXTRABLATT-Redaktionsteam:

Jonas, Alina, Fynn, Jiahe, Nikita, Maxi, Malin & Leonie

Celina & Maria

Lydia Schwamborn-Weiß

lydia.schwamborn-weiss@kja.de

Du bist mein Bruder aber ich bin nicht dein Bruder. Wer bin ich??

Richtige Antwort: **Schwester**

Ilona: Schwester

Ben: Gott

Marie: Freund

Vanessa: Klassenkamerad

Raphael: Jesus

Amir: Weiß ich nicht

Alexander: Halbbruder

von Maxi Und Nikita



Offene Ganztags- Grundschule

Termine:

- 21.02.2019: Schule ganztägig geschlossen! TEAMTAG
26.02.2019: MENSA geschlossen/ Lunchpakete für Alle
01.03.2019: OGS an Karnevalsfreitag 08:00-13:30 Uhr
05.03.2019: OGS an Karnevalsdienstag 08:00-16:00 Uhr
24.03.2019: Familiengottesdienst in ST. Gereon/ gestaltet
von OGS Mitarbeitern und Kindern

Fakten über Füchse

- Füchse gehören zur Familie der Hunde
- der Fuchs ist die einzige Hundart, die die Krallen ein und ausfahren kann
- Füchse haben Pupillen wie Katzen
- der Fuchs ist die weit verbreitetste Wildhund Art in Mitteleuropa
- der graue Fuchs kann auf Bäume klettern und der Polarfuchs kann Temperaturen bis zu -80 Grad überleben
- Fuchswelpen können bei der Geburt nicht sehen und nicht gehen
- in Deutschland werden jedes Jahr eine halbe Millionen Füchse getötet
- Füchse greifen keine Tiere und Menschen an
- Füchse essen fast alles
- Füchse verlassen nach 4 Wochen ihren Bau

von Nikita

Die Schlümpfe

Es gibt 106 Schlümpfe und sie sind blau. Sie wohnen zusammen in einem Dörfchen, namens Schlumpfhausen. Die Schlümpfe reisen durch die Zeit und erleben zusammen viele Abenteuer. Sie treffen immer einen bösen Zauberer namens Gargamel. Gargamel ist verrückt und böse zu den Schlümpfen. Er versucht die Schlümpfe einzufangen, besonders Schlumpfine, welche er erschaffen hat. Sie ist das einzige Mädchen unter den Schlümpfen.

von Malin

EXTRABLATT

Ausgabe 1/19

Herzlichen Willkommen!

In dieser Ausgabe erzählen wir euch etwas über das Sternensingen, das Basteln von Papierflugzeugen, Fühse, Meerschweinchen, den Boxsport und ein Rezept zum Selberbacken. Außerdem geht die spannende Geschichte von der letzten Ausgabe in die zweite Runde. Auch haben wir eine Frage von einem Idiotentest an ein paar von euch gestellt. Die Ergebnisse seht ihr nun hier.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!

Das Sternensingen

Bei der Aktion „Die heiligen drei Könige“, auch genannt das Sternensingen, sammeln wir Kinder, für Kinder und für behinderte und arme Menschen weltweit. Kinder des offenen Ganztages der Lottenschule gehen zu Fuß in Altenheime, Kindergärten und zum Bürgermeister und zum Pfarrbüro. Seit die heiligen drei Könige dem Jesuskind etwas geschenkt haben, gehen sie um die Häuser. Sie kommen aus dem Morgenland.

von Jonas & Fynn



Persönliche Tipps zur Haltung von Meerschweinchen

1. Meerschweinchen dürfen nicht allein sein.
2. Meerschweinchen mögen Äpfel, Möhren, Salat, aber von Äpfeln werden sie dick.
3. Die Krallen müssen oft geschnitten werden.
4. Man muss leise sein sonst kriegen sie einen Herzinfarkt.
5. Sie brauchen viel Platz zum Spielen.
6. Man darf sie nicht zu fest anpacken.
7. Meerschweinchen sind süß.

von Alina & Leonie

Boxen

Boxen ist ein Kampfsport. Der Boxsport hat in der Antike angefangen. Boxen machen einige Männer. Der moderne Boxsport entstand im 18. Jahrhundert. Wenn man boxen will, muss man gut trainieren, weil Boxen ein sehr harter Sport ist. In den meisten Ländern gibt es Sportschulen fürs Boxen. Beim Boxen begegnen sich zwei Gegner. Beim Boxen trägt man Boxhandschuhe. Umso größer die Zahl auf dem Boxhandschuh ist, desto weicher ist der Boxhandschuh.

von Alina